



Schulwegplan

Peter-Rosegger-VS Trofaiach



www.auva.at



Stand: September 2023

Weitere Informationen über Projekte, Aktionen, Medien und Modelle zum Thema Sicherheit und Gesundheit rund um die Schule finden Sie unter www.auva.at/sicherlernen.

Medieninhaber und Hersteller:
Allgemeine Unfallversicherungsanstalt, Wienerbergstraße 11, 1100 Wien
Verlags- und Herstellungsort: Wien

Disclaimer: Dieser Schulwegplan wurde mit größter Sorgfalt erstellt. Er dient ausschließlich der Information und soll eine Entscheidungshilfe für die Erziehungsberechtigten zur Wahl des idealen Schulweges für ihr Kind darstellen. Die Verantwortung für die Auswahl des spezifischen Schulweges liegt jedoch bei den Erziehungsberechtigten selbst! Weder die AUVA noch das von der AUVA mit der Datenerhebung und Gestaltung dieses Schulwegplans beauftragte KFV (Kuratorium für Verkehrssicherheit) übernehmen eine Gewährleistung für die Richtigkeit, Aktualität, Qualität und Vollständigkeit der bereitgestellten Informationen. Die Nutzung des Schulwegplanes erfolgt auf eigene Verantwortung und Gefahr. Haftungsansprüche gleich welcher Art gegen das KFV oder die AUVA, die sich auf Schäden materieller oder ideeller Art beziehen, welche durch die Nutzung oder Nichtnutzung der dargebotenen Informationen etc. bzw. durch die Nutzung fehlerhafter und unvollständiger Informationen verursacht wurden, sind ausgeschlossen. Der Schulwegplan wurde mit Datenstand zum angegebenen Datum gestaltet. Spätere allfällige infrastrukturelle oder straßenräumliche Änderungen (wie z. B. neue Schutzwege, Baustellen oder Sperren) konnten somit nicht berücksichtigt werden. Ebenso legt das KFV Wert auf die Feststellung, dass die Auflistung der ausgewiesenen Gefahrenzonen als nicht abschließend zu betrachten ist. Sämtliche Inhalte sind urheberrechtlich geschützt. Vervielfältigungen gleich welcher Art sind nicht gestattet und strafbar. Davon ausgenommen sind einzelne Vervielfältigungen für den eigenen, privaten Gebrauch. Es gilt ausschließlich österreichisches Recht.

www.auva.at

Liebe Eltern!

Der Schulweg stellt in Bezug auf die Sicherheit ein besonderes Problemfeld dar. Gerade für Erstklasslerinnen und Erstklassler bedeutet dieser nicht nur einen Schritt in eine neue Welt, sondern auch die erstmalige Auseinandersetzung mit den Herausforderungen des Straßenverkehrs.

Die Allgemeine Unfallversicherungsanstalt (AUVA) bemüht sich daher Maßnahmen zu setzen, um Schulwege für Kinder sicherer zu machen. Eine Initiative ist dieser Schulwegplan, der mit Unterstützung der Stadtgemeinde Trofaiach entstand. Er soll Ihnen Hinweise geben, welche Wege zur Schule geeignet sind, wo es weitgehend empfehlenswerte Querungsstellen gibt und wo Kinder besonders vorsichtig sein müssen.

Basis dieses Plans sind die von den Eltern der Peter-Rosegger-Volksschule Trofaiach genannten Problembereiche im Schulumfeld, welche zusätzlich der Gemeinde zur Prüfung von baulichen Verkehrssicherheitsmaßnahmen dienen sollen.

AUVA-Schulwegtipps

Bauliche und verkehrsregelnde Maßnahmen machen Schulwege sicherer! Aber auch Sie als Eltern sind gefordert: Durch konsequentes Verkehrstraining können Sie viel für die Sicherheit Ihres Kindes am Schulweg beitragen.

Schulweg üben!

Gehen Sie mit Ihrem Kind den Schulweg ab und erklären Sie ihm, warum es wo gefährlich ist und worauf es als Fußgängerin bzw. Fußgänger achten muss. Üben Sie problematische Stellen (siehe Schulwegplan) besonders gut. Beim nächsten Mal lassen Sie sich bereits von Ihrem Kind führen, das dabei über sein Verhalten spricht. So können Sie feststellen, ob es alles richtig verstanden hat und eventuell korrigierend eingreifen.



Regelmäßiges, gemeinsames Training ist wichtig!

Der erste Alleingang

Jedes Kind ist anders, jeder Schulweg ist anders. Deshalb gibt es auch keine fixe Altersangabe, wann man ein Kind alleine gehen lassen kann. Eine Faustregel gibt es auf alle Fälle: Üben Sie mit Ihrem Kind und begleiten Sie es so lange, bis Sie sicher sind, dass es zuverlässig alleine zurechtkommt.

Sehen und gesehen werden

Wichtig ist der Blickkontakt zwischen Kind und Kfz-Lenkerinnen bzw. -Lenkern: Diese können nur stehen bleiben, wenn sie das Kind auch tatsächlich gesehen haben. Ein Kind hingegen kann nur sicher queren, wenn es rechtzeitig erkennen kann, dass die Straße frei ist oder die Fahrzeuglenkerin bzw. der Fahrzeuglenker angehalten hat. Deshalb sollten Überquerungen bei unübersichtlichen Stellen, wie z. B. zwischen parkenden Autos und Sträuchern, vor Kurven und Kuppen vermieden werden.

Die Kür: Überqueren einer Fahrbahn

Möglichst einen sicheren Übergang suchen, selbst wenn ein Umweg eingeplant werden muss. Optimal sind Ampelanlagen, Sicherung durch Schulwegdienste, Mittelinseln, Fahrbahnerhöhungen, Gehsteigvorziehungen,

Zebrastreifen. Falls keine Querungshilfen vorhanden sind, gilt: Eine Querungsstelle wählen, die gute Sicht auf die Fahrbahn bietet. Immer am Gehsteigrand stehen bleiben. Erst gehen, wenn die Straße frei ist oder alle Autos – aus beiden Richtungen – angehalten haben.

Helle Kleidung sorgt für Sicherheit

Sorgen Sie dafür, dass Ihr Kind im Straßenverkehr rechtzeitig gesehen wird. Gerade im Herbst und Winter, wenn es in der Früh noch dunkel ist oder bei nebligem Wetter ist helle Kleidung von Vorteil. Noch besser wirken Reflektoren an Kleidung und Schultaschen – mit diesen können Kinder von Autofahrerinnen und -fahrern schon aus einer Entfernung von 130 Metern wahrgenommen werden.



Sicherheit durch Sichtbarkeit!

Vorwort

Die Stadtgemeinde Trofaiach unternimmt alle Bemühungen, um einen sicheren und gefahrenfreien Schulweg für unsere Kinder zu gewährleisten. Der vorliegende „Schulwegplan“ des Kuratoriums für Verkehrssicherheit ist ein weiterer wichtiger Beitrag zur Verkehrserziehung und soll dazu beitragen, die potentiellen Gefahren des Straßenverkehrs aufzuzeigen, den sichersten Schulweg darzustellen und damit in weiterer Folge Unfälle zu vermeiden. Für Sie als Eltern ist der Plan ein praktischer Leitfaden, mit dem Sie Ihre Kinder frühzeitig und konsequent auf die selbstständige Teilnahme am Verkehrsgeschehen vorbereiten können. Ich bedanke mich schon jetzt für Ihre Unterstützung!



Bürgermeister Mario Abl
Fotograf: Klaus Pressberger

Ihr Bürgermeister, Mario Abl, MBA

Schule

Liebe Kinder, geht auf eurem Weg in die Schule bitte nicht über den Schulhof! Hier gibt es nämlich keinen Gehsteig. Der Eingang zum großen orangen Schulgebäude ist in der Roseggergasse. Zum grünen Schulgebäude gelangt ihr über die Schulgasse oder über den Gehweg vom Hauptplatz aus.

Liebe Eltern, wenn Sie Ihr Kind mit dem Auto zur Schule bringen, gefährden Sie dadurch andere Kinder, die zu Fuß gehen. Um das Gefahrenpotential im unmittelbaren Schulumfeld zu minimieren, bitten wir Sie, Ihr Kind nicht bis zur Schule zu fahren, sondern die im Plan eingezeichneten Elternhaltestellen zu benützen! Achten Sie bei Park- und Wendemanövern immer auf möglicherweise hinter Ihrem Fahrzeug vorbeigehende Kinder! Wenn Sie mit Ihrem Kind den Hauptplatz queren, so benützen Sie dafür bitte die Schutzwege!

1



Parkplatz Billa Plus:

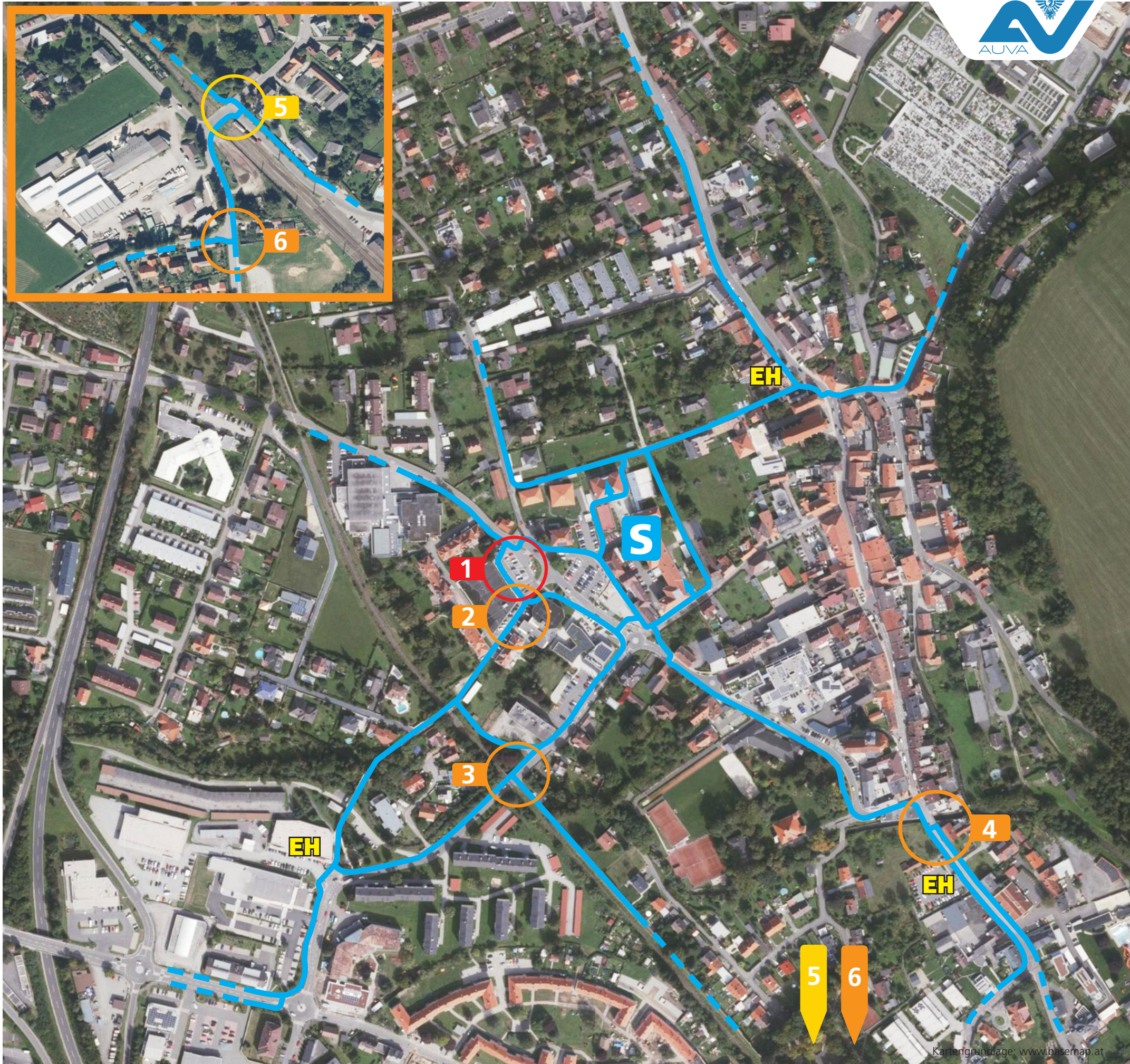
Wenn du von der Jugendstilbrücke kommst, so gehe keinesfalls über den Parkplatz vor dem Billa Plus! Hier fahren und parken sehr viele Autos. Dabei besteht die Gefahr, dass dich eine Autofahrerin oder ein Autofahrer nicht rechtzeitig sieht. Benütze lieber den Gehsteig, der vor dem Geschäft vorbeiführt! Das ist der sicherere Weg.

2



Parkplätze zwischen Billa Plus und NKD:

Wenn du hinter den parkenden Autos vorbeigehst, dann achte darauf, ob die Lichter der Autos eingeschaltet sind! Wenn sie leuchten, kann das bedeuten, dass das Auto ausfahren möchte. Bleibe dann lieber stehen und lass das Auto ausparken! Es könnte nämlich sein, dass die Autofahrerin oder der Autofahrer dich nicht gesehen hat.



S

Schule

empfohlener Schulweg

Gefährliche Stellen:



Vorsicht
erhöhte Vorsicht
Gefahr! Querung vermeiden!



Stelle außerhalb der Karte

EH

Elternhaltestelle

3



Kehrgasse Höhe Bahnübergang:
Wenn du hier über die Straße gehst, so bleibe auf der weißen Linie am Fahrbahnrand stehen! Stelle dich morgens auf deinem Weg in die Schule so weit wie möglich am linken Rand des roten Streifens auf! Hier siehst du am besten in beide Richtungen. Gehe erst über die Straße, wenn kein Auto kommt oder alle Autos anhalten, um dich queren zu lassen!

4



Hauptstraße Höhe Hausnr. 42:
Wenn du auf deinem Weg in die Schule die Hauptstraße queren musst, so mache das am besten an der im Plan eingezeichneten Stelle! Hier siehst du nämlich gut in beide Richtungen. Wenn ein Bus in der Haltestelle steht, dann warte, bis dieser weggefahren ist! Gehe nur über die Straße, wenn kein Fahrzeug kommt oder alle Fahrzeuge für dich stehen bleiben!

5



Schutzweg über die Bahnhofstraße:
Benütze zum Queren der Straße unbedingt den Zebrastreifen! Das ist der kürzeste und sicherste Weg. Gehe auf keinen Fall schräg über die Bahngleise! Vergewissere dich vor dem Queren, dass keine Fahrzeuge kommen oder die Fahrzeuge stehen bleiben, um dich über die Straße gehen zu lassen!

6



Trabocherstraße Höhe Glanzweg:
Bleibe vor dem Queren der Straße auf dem Gehsteig stehen und schaue mehrmals in beide Richtungen! Gehe erst über die Straße, wenn keine Fahrzeuge kommen! Du darfst auch dann queren, wenn die Fahrzeuge – aus beiden Richtungen – für dich angehalten haben!